



Erläuterungen zur Ausschreibung:

Gewässerretentionsraum (GRR) am Wellbach:
 mittlere Fläche = 17.000 m²
 Volumen bei max. Einstauhöhe von 0,5 m = 8.500 m³
 Beckensohle = 76,50 mNN

Abbruch Bauwerksreste:
 Der Abbruch der Bauwerksreste im Bereich der ehemaligen Kläranlage hat bis 1,0 m unter zukünftiger Geländeoberfläche zu erfolgen. Die entstehenden Baugruben sind zu verfüllen und zu verdichten!

Kampfmittel:
 Das gesamte Baufeld ist vor Beginn der Ausschachtungsarbeiten durch den Kampfmittelabwärtendienst abzusuchen. Dafür sind folgende Vorbereitungen durchzuführen:
 - Bewuchs beseitigen
 - Aufschüttungen abtragen
 - ferromagnetische Störkörper entfernen
 - zu überprüfende Flächen und Punkte einmessen / abstecken

Konkrete Verdachtspunkte sind:

Rechtswert	Hochwert
VP 2089	472637,77
VP 2090	472699,36
	5766199,97
	5766242,89

Höhenangaben / Maße:
 Alle Maße und Angaben sind von der bauausführenden Firma eigenverantwortlich zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen!

Betonbauteile:
 Die Wand-, Sohl- und Deckenstärken der Betonbauteile sind entsprechend der vorzulegenden und zu prüfenden Statik auszuführen!

Edelstahlbauteile:
 Sämtliche Bauteile sind in Edelstahl Material aus V2A (Werkstoff-Nr. 1.4301) auszuführen. Dies gilt auch für alle Verbindungsstellen!

Bauteile aus Edelstahl:
 - Schieber und Rechenkorb am Drosselbauwerk

Bodenaushub:
 - Der Aushubboden aus dem GRR ist vollständig in die ehemaligen Kläranlage zu verfüllen.
 - Das dort vorhandene Totholz ist vor der Verfüllung zu entfernen.
 - Eine Ablagerung von Altholz in den Becken ist nicht zulässig.
 - Der Boden ist in Lagen von 30cm anzubauen und mit breiten Kettenraupen lagenweise einzuplanieren/zu verdichten.

Bodenzuführung:
 Der zu liefernde Boden für die Vorbereitung des Damms neben dem Kläranlagenablauf oder die Profilierung von Böschungen muss verdichtbar und standfest sein. Darüber hinaus hat er folgende Mindestwerte nach LAGA zu erfüllen:
 - Z1-Z im Eluat
 - Z1 im Feststoff

Baugrundtechnische Beurteilung:
 siehe hierzu das Gutachten "GRR Wellbach" der "KleeGrate Geotechnik GmbH" - Projekt-Nr. 160351 vom 10. Juni 2016!

Legende

- 78.35 Geländeoberfläche in Planung
- X amtliche Gewässerstationierung
- X versch. Bauwerksreste abbrechen
- Baustraße herstellen / zukünftiger Unterhaltungsweg
- Baustraße auf vorh. Unterhaltungsweg ertüchtigen
- Baustraße herstellen und wieder zurückbauen
- vorhandene Böschung
- neu herzustellende Böschung
- Kampfmittelverdachtspunkte
- Schichtendarstellung Bodenprofil-Bohrkerne

Index	Datum	Name	Änderung

Ingenieurbüro Kindsgrab GmbH
 Straßenbau, Wasser, Abwasser, Kanalisation, Geoformatik
 Am Lohr 22, 30818 Lüneburg
 Tel.: 05232/92327-0 Fax: 05232/92327-29

Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld
 GB Stadtentwässerung

GRR Wellbach

Ausführungsplanung
 Lageplan

M: 1: 500
 Pg.: 8.14.01
 Gez.: 10.16 Bur/Sch
 Gpr.: Br. 11.2016
 Blatt: 1

gez. Ibe gez. A. Burmester
 Ingenieurbüro Kindsgrab GmbH